

künstlerischen Schmuck erhielt (das dritte Obergeschoß ist später aufgebaut), und das noch bestehende Haus Neuervall Nr. 39 (Abb. 954), das Architekt F. G. Stammann für den Kunsthändler Harzen erbaute. Dieses war, außer durch Fensterumrahmung und Gesims, mit vier

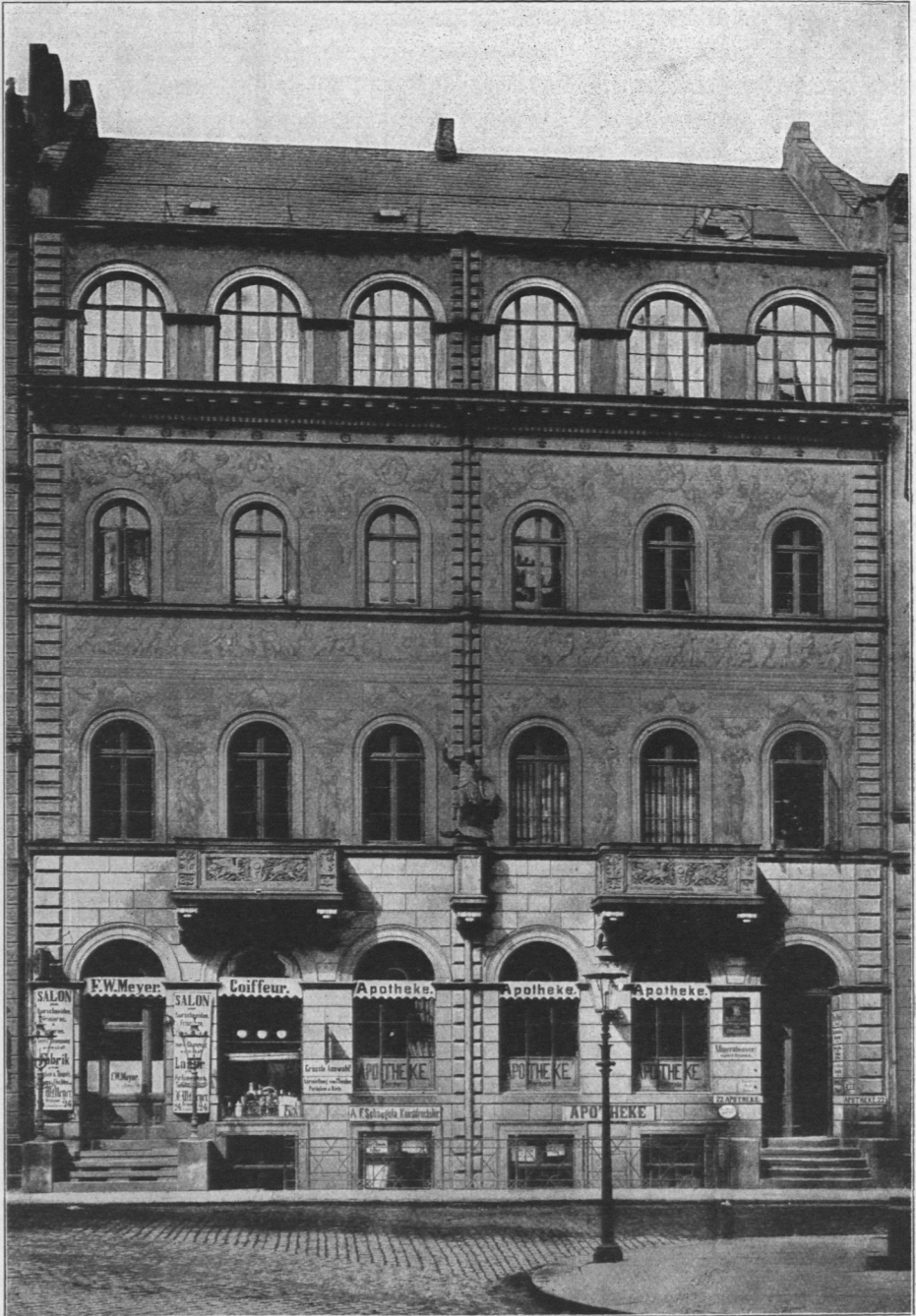


Abb. 953. Haus Große Bäckerstraße Nr. 22/24.  
Architekt Gottfried Semper.

Terrakottareliefs von Thorwaldsen geschmückt, die dieser dem Eigentümer zum Geschenk gemacht hatte und von denen die beiden mittleren noch erhalten sind. Das Erdgeschoß des Hauses ist durch Ladenumbauten entstellt.